

Plötzlich funktioniert die Tastatur und Maus nicht mehr

Beitrag von „bluebyte“ vom 5. Januar 2022, 15:21

Ach du hast noch ein Mac Book? 😊 Hätte man eine Menge Zeit sparen können. 😞

Für Clover kannst du auf deinem MacBook den Clover Configurator installieren.

Für Opencore kannst du die OCAuxillaryTools installieren.

Alles was du an Tools auf einem Hackintosh installierst, das kannst du natürlich auch auf einem echten Mac installieren.

Die Installation von Big Sur macht es nicht einfacher. Im Gegenteil.

Leider gibt es für Clover keine vergleichbare Anleitung. Der Boot-Prozess von Opencore oder Clover sollte bis zur GUI aber ähnlich verlaufen.

Vom Start des Rechners bis zum OC-Picker ist Opencore/Clover für die USB-Anbindung zuständig.

<https://dortania.github.io/Ope...oot.html#opencore-booting>

Beim Start von Mac OS übernehmen die Treiber von Mac OS und die Kexts aus der EFI die Kontrolle.

Manche aktuellen Kexts funktionieren nicht mehr auf älterer Hardware. Bestes Beispiel ist ein Treiberpaket für Tastatur und Maus bei Notebooks. Da muss man selbst aufpassen, dass man bestimmte Treiber vom Update ausschließt. Deshalb ist es wichtig, dass man Updates des Boot-Loaders und der Kernel-Extensions immer zuerst mit einem USB-Stick prüft. Dazu einfach einen USB-Stick mit FAT32 und MBR formatieren. Darauf kopiert man den kompletten EFI-Ordner. Erst wenn die Konfiguration der EFI nach ausgiebigen Tests reibungslos funktioniert, kann man sie auf die versteckte EFI-Partition des Systemlaufwerks kopieren.

Trage bitte deine Hardware im Profil oder in der Signatur ein. Dann wissen die User bescheid, welche Mittel dir zur Verfügung stehen und können dir durch gezielter Ratschläge geben. Ich hatte ja schon in einem vorherigen Kommentar geschrieben, dass für die Installation genaue Kenntnisse über Mainboard, Chipsätze, Grafikkarte, BIOS, BIOS-Einstellungen, CPU, etc. erforderlich sind.

Ohne diese Angaben kann dir sonst niemand helfen. Das Angebot von Hardware ist bei einem Desktop-PC wesentlich größer als bei einem Macintosh. Manche Hardware kann man erst durch spezielle Treiber, sogenannte Kernel-Extensions (Kext) zur Mitarbeit überreden. Diese Treiber stammen von engagierten Entwicklern aus der Hackintosh-Szene. Einige von ihnen sind auch hier im Forum aktiv.

Du hast in deinen Kommentaren guten Willen gezeigt, das Problem selbst zu lösen. Es gibt User, die schicken bei der Erstellung ihres ersten Threads gleich die EFI mit und kümmern sich selbst gar nicht. Selbstverständlich gehört es zum guten Ton, vom TE eine Rückmeldung zu erhalten, wenn das Problem in der Zwischenzeit gelöst wurde. Dann natürlich mit einer Beschreibung wie das Problem gelöst wurde.

Schick doch einfach mal deine EFI gepackt im ZIP-Format. Aber zuerst Profil oder Signatur ausfüllen.